

Medienmitteilung

26. Juli 2019

Axpo realisiert erstmals ein PPA im deutschen Solarmarkt

Axpo Deutschland, die Tochtergesellschaft von Axpo für den deutschen Markt, hat erstmals einen langfristigen Abnahmevertrag für Solarstrom ausserhalb der staatlichen Förderung abgeschlossen. Es ist eines der ersten Power Purchase Agreements (PPA) im deutschen Solarmarkt überhaupt.

Die Förderbeiträge für erneuerbare Energie aus Sonne und Wind sind in vielen europäischen Energiemärkten rückläufig – so auch in Deutschland. Dennoch wird der deutsche Photovoltaik-Markt für Investoren immer interessanter. Denn mit Stromabnahmeverträgen lassen sich PV-Projekte auch ohne staatliche Förderung wirtschaftlich realisieren.

Dank eines Stromabnahmevertrags mit Axpo Deutschland hat die Investorin SEAC Holding GmbH zusammen mit dem Entwickler und EPC-Dienstleister MaxSolar GmbH einen Freiflächen-Solarpark in Südbayern erstellt. Die 1,5-Megawatt-Anlage südöstlich von München produziert pro Jahr rund 1.570 Megawattstunden (MWh) Strom. Das entspricht dem Verbrauch von 450 durchschnittlichen Vierpersonenhaushalten. Axpo Deutschland nimmt den produzierten Strom aus dem Solarpark während der ersten fünf Jahre zu einem definierten Preis ab und vermarktet diesen langfristig. Es ist eines der ersten PPA überhaupt im deutschen Solarmarkt.

Christoph Bilshausen, Head Origination Axpo Deutschland, kommentiert: «Dank unseren Stromabnahmeverträgen können Projekte im Bereich der erneuerbaren Energien mittlerweile ohne staatliche Beiträge auskommen. Gleichzeitig schlagen wir so eine Brücke zwischen den Erzeugern von erneuerbarer Energie und unseren Vollversorgungskunden».

Stromabnahmeverträge sind ein wichtiges Wachstumsfeld im Energiesektor. Axpo verfügt über fundierte Expertise im Bereich der PPA und ist in weltweit 39 Märkten aktiv. Dank einer langfristigen Preis- und Abnahmegarantie von Axpo konnte beispielsweise in der portugiesischen Stadt Évora kürzlich erstmals eine Solaranlage ohne jegliche staatliche Förderung realisiert werden. Im deutschen Markt ist Axpo seit 2003 tätig. Neben dem Geschäft mit PPA umfassen die Kernkompetenzen von Axpo Deutschland Dienstleistungen in den Bereichen Beschaffung, Vermarktung und Strukturierung von Energie.

Über Axpo:

Die Axpo Gruppe produziert, handelt und vertreibt Energie zuverlässig für über 3 Millionen Menschen und mehrere tausend Unternehmen in der Schweiz und in über 30 Ländern Europas. Rund 4300 Mitarbeitende verbinden die Expertise aus 100 Jahren klimaschonender Stromproduktion mit der Innovationskraft für eine nachhaltige Energiezukunft. Axpo ist international führend im Energiehandel und in der Entwicklung massgeschneiderter Energielösungen für ihre Kunden.

Über MaxSolar:

Der Ingenieursdienstleister MaxSolar GmbH mit Hauptsitz im oberbayerischen Traunstein, sowie München und Hamburg, gilt als unabhängiger Generalunternehmer und Planungsbüro für die Errichtung und Optimierung von Photovoltaikanlagen, Speicher und Ladeinfrastruktur. Das auch international agierende Unternehmen errichtet schwerpunktmässig Photovoltaikanlagen, übernimmt die technische und kaufmännische Betriebsführung sowie die Instandhaltung. Weiterer Beratungsschwerpunkt der Dienstleistungen für Unternehmen ist der ganzheitliche Ansatz der Erneuerung der Energieversorgung durch Erzeugung über BHKW & PV, Speicherung und Vermeidung von Lastspitzen und deren Optimierung, sowie die Integration von Elektromobilität inklusive Ladepunkt- bzw. Energiemanagement.

Weitere Auskünfte

Axpo Holding AG, Corporate Communications

T 0800 44 11 00 (Schweiz), T +41 56 200 41 10 (international), medien@axpo.com